

# Gaumannschaftsmeisterschaften Gerätturnen weiblich 2019

## Kür modifiziert LK II - LK IV und Pflicht

- Termin 1. Runde:** Samstag, 25. Mai 2019
- Ausrichter:** TV Biebesheim
- Ort:** Rheinhalle, Am Schüttgrund 2, 64584 Biebesheim
- Termin 2. Runde:** Samstag 24. August 2019
- Ausrichter:** TV Langen
- Ort:** Sporthalle, 63225 Langen
- Zeitplan:** Der Zeitplan sowie die Kampfrichtereinteilung werden den Vereinen nach Eingang der Meldungen zugestellt.
- Kampfrichter:** Für die erste Mannschaft müssen pro Wettkampfform (KM / P1-P5 / P6-P9) zwei Kampfrichter mit mindestens Gaulizenz gemeldet werden. Für jede weitere Mannschaft in der gleichen Wettkampfform muss ein Kampfrichter gemeldet werden.  
In den WK 1-3, 7 müssen KaRi mit Lizenz „Kür-modifiziert“ oder höher gemeldet werden.  
In den WK 4-5, 8-9 müssen KaRi mit Lizenz „P6-P9“ oder höher gemeldet werden.  
In den WK 6, 10-11 müssen KaRi mit Lizenz „P1-P5“ oder höher gemeldet werden.  
Die Meldung der Kampfrichter muss namentlich erfolgen, ein Gerätewunsch kann angegeben werden.
- KaRi-Besprechung:** Ca. 1 Stunde vor WK-Beginn, wird mit der KaRi- Einteilung bekannt gegeben.
- Helfer:** Bei Meldung von 4 und mehr Mannschaften muss ein Helfer gemeldet werden.
- Siegerehrung:** Jeweils nach dem entsprechenden Wettkampf/Durchgang.
- Siegerauszeichnung:** Jede Mannschaft erhält eine Urkunde.  
Die ersten drei Mannschaften jedes Wettkampfes erhalten pro Turnerin eine Medaille.
- Meldung:** Online über das GymNet.
- Meldegebühr:** 25,00 EUR pro Mannschaft, nach Rechnungseingang fristgerecht zu zahlen.
- Meldeschluss:** Freitag, 10. Mai 2019. Es gibt keine Nachmeldefrist.
- Bei Rückfragen:** Nils Staudinger, per Mail oder Telefon 0151/24011252
- Kein Start, wenn:**
1. Kein gültiger Startpass (digital) und/oder Turnpass fehlt.
  2. KaRi fehlt oder keinen entsprechende Lizenz vorweisen kann.
  3. Rechnung über Meldegeld nicht fristgerecht bezahlt wurde.

### Startberechtigungsnachweis und Teilnahmebedingungen:

WK 1 bis WK 6 (Qualifikationswettkämpfe): Eine Mannschaft besteht aus höchstens 6 Turnerinnen, von denen 4 pro Gerät turnen. Die drei besten Wertungen an jedem Gerät bilden das Mannschaftsergebnis. Der Startpass muss mit der entsprechenden Jahresmarke gültig sein. Sonst kann die Turnerin nicht starten.

Eine Turnerin kann im Kalenderjahr nur für einen Verein das Mannschaftsstartrecht besitzen und an einem Wettkampftag bzw. Wettkampfwochenende nur in einer Mannschaft starten. Pro Mannschaft können höchstens zwei Turnerinnen über das Zweitstartrecht eingesetzt werden. Bitte das Startrecht im Gerätturnen weiblich des HTV beachten.

Die beiden erstplatzierten Mannschaften qualifizieren sich für den Qualifikationswettkampf der Region Süd. Die Qualifikation dafür kann nur erfolgen, wenn zwei Kampfrichter gestellt werden, von denen einer eine Landeslizenz oder höher besitzen muss.

WK 7 bis WK 11 (Rahmenwettkämpfe): Eine Mannschaft besteht aus höchstens 7 Turnerinnen, von denen 5 pro Gerät turnen. Die drei besten Wertungen an jedem Gerät bilden das Mannschaftsergebnis. Der Turnpass ist am Wettkampftag vorzulegen. Liegt er nicht vor, so kann die Turnerin nicht starten.

Wer an den Gaeinzelmeisterschaften teilnimmt, darf beim Main-Rhein-Pokal nicht starten.

### Hinweise

Die WK 1 bis WK 6 (Qualifikationswettkämpfe) werden nach dem DTB Aufgabenbuch 2015 Gerätturnen weiblich inkl. der Änderungen des HTV und DTB bis Januar 2019 geturnt.

Pflichtmusiken und Aufgabenbuch sind zu erhalten bei [www.dtb-shop.de](http://www.dtb-shop.de)

Die Bodenturnübungen der P-Stufen können wahlweise nach Pflichtmusiken oder eigener Musik (Länge der Musik 40-90 sec.) geturnt werden.

Für das Bodenturnen der KM LK II - LK IV ist eine Kürmusik erforderlich. Jede Musik muss auf einer separaten CD am Anfang der CD aufgenommen sein. Dies gilt für alle WK mit eigener Musik.

Vorhandene Landematten (bis 10 cm) am Sprung und bei allen Abgängen am Stufenbarren und Schwebebalken sind erlaubt.

Für Angänge sind zum Höhenausgleich Matte oder Sprungbrett erlaubt.

**Die Ausschreibungen der Qualifikationswettkämpfe WK 1 bis WK 6 müssen analog zu denen des HTV erfolgen. Da hier noch keine endgültigen Ausschreibungen durch den HTV veröffentlicht wurden, gelten die Angaben unter Vorbehalt!**

### **Qualifikationswettkämpfe - Kür modifiziert:**

<b>WK 1</b> (WK 21619):	<b>LK II</b> jahrgangsoffen
<b>WK 2</b> (WK 21656):	<b>LK III</b> 16 Jahre und jünger (JG 2003 und jünger)
<b>WK 3</b> (WK 21650):	<b>LK IV</b> 12 Jahre und jünger (JG 2007 und jünger)
<b>Sprung-Tisch:</b>	WK 1 Höhe 1,25 m; WK 2 Höhe 1,20 m; WK 3 Höhe 1,10 m
<b>Stufenbarren:</b>	WK 1-3 Höhe 1,70 m / 2,50 m (Messung ab Boden)
<b>Schwebebalken:</b>	WK 1-3 Höhe 1,20 m (Messung ab Boden); Zeit 40-90 sec.
<b>Boden:</b>	WK 1-3 Zeit 40-90 sec.

### **Qualifikationswettkämpfe - Pflicht:**

<b>WK 4</b> (WK 21918):	<b>P6-P9</b> jahrgangsoffen
Sprung-Tisch:	Höhe 1,25 m (nur P7-P9)
Stufenbarren:	Höhe 1,70 / 2,50 m (Messung ab Boden)
Schwebebalken:	Höhe 1,20 m (Messung ab Boden)
Boden:	Bodenfläche oder Bodenbahn
<b>WK 5</b> (WK 21913):	<b>P5-P6</b> 13 Jahre und jünger (JG 2006 und jünger)
Sprung-Tisch:	Höhe 1,10 m (nur P6 Überschlag erlaubt)
Stufenbarren:	Höhe 1,70 m (unterer Holm)
Schwebebalken:	Höhe 1,20 m (Messung ab Boden)
Boden:	Bodenfläche oder Bodenbahn
<b>WK 6</b> (WK 21911):	<b>P5</b> 11 Jahre und jünger (JG 2008 und jünger)
Sprung-Tisch:	Höhe 1,10 m (Handstützüberschlag vorwärts mit Landung in Rückenlage auf gleich hohem Mattenberg)
Stufenbarren:	Höhe 1,70 m (unterer Holm)
Schwebebalken:	Höhe 1,20 m (Messung ab Boden)
Boden:	Bodenfläche oder Bodenbahn

### **Rahmenwettkämpfe - Kür modifiziert und Pflicht:**

<b>WK 7:</b>	<b>Jahrgang offen LK III</b>
Sprung-Tisch:	Höhe 1,20 m
Stufenbarren:	Höhe 1,70 / 2,50 m (Messung ab Boden)
Schwebebalken:	Höhe 1,20 m (Messung ab Boden); Zeit 40-90 sec.
Boden:	Bodenfläche oder Bodenbahn; Zeit 40-90 sec.
<b>WK 8:</b>	<b>Jahrgang offen P5-P8 (Sprung P5 nur Hocke)</b>
Sprung-Tisch:	P6 Höhe 1,10 m, P5, P7-P8 Höhe 1,20 m
Stufenbarren:	Höhe 1,70 / 2,50 m (Messung ab Boden)
Schwebebalken:	Höhe 1,20 m (Messung ab Boden)
Boden:	Bodenfläche oder Bodenbahn
<b>WK 9:</b>	<b>Jahrgang 2004 und jünger P5-P6</b>
Sprung:	Nur P5 Höhe 1,10 m (Handstützüberschlag vorwärts mit Landung in Rückenlage)
Barren/Reck:	Höhe 1,70 (unterer Holm)/ca. Schulterhöhe, Höhenausgleich erlaubt
Schwebebalken:	Höhe 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden:	Bodenfläche oder Bodenbahn
<b>WK 10:</b>	<b>Jahrgang 2006 und jünger P4-P5</b>
Sprung:	P4 Bock Höhe 1,10 m P5 Mattenberg Höhe ca. 1,00 m (Handstützüberschlag vorwärts mit Landung in Rückenlage)
Barren/Reck:	Höhe 1,70 (unterer Holm)/ca. Schulterhöhe, Höhenausgleich erlaubt
Schwebebalken:	Höhe 1,20 m (Messung ab Boden)
Boden:	Bodenfläche oder Bodenbahn
<b>WK 11:</b>	<b>Jahrgang 2008 und jünger P4/Sprung auch P5</b>
Sprung:	P4 Bock Höhe 1,10 m P5 Mattenberg Höhe ca. 1,00 m (Handstützüberschlag vorwärts mit Landung in Rückenlage)
Barren/Reck:	Höhe 1,70 (unterer Holm)/ca. Schulterhöhe, Höhenausgleich erlaubt
Schwebebalken:	Höhe 1,20 m (Messung ab Boden)
Boden:	Bodenfläche oder Bodenbahn

---

## **Qualifikationswettkampf zu den Hessischen Mannschafts-Finalwettkämpfen Gerätturnen weiblich 2019 (Regionalwettkampf) Jugendturnerinnen / Schülerinnen, Kür modifiziert LK II - LK IV und Pflicht**

<b>Termin:</b>	Samstag, 14. / Sonntag, 15. September 2019 (Zeitplan wird nach Eingang der Meldungen bekannt gegeben)
<b>Veranstalter:</b>	Turngau Odenwald
<b>Ausrichter:</b>	NN.
<b>Ort:</b>	NN.

## **Hessische Mannschafts-finalwettkämpfe Gerätturnen weiblich 2019 Jugendturnerinnen / Schülerinnen, Kür modifiziert LK II - LK IV und Pflicht**

<b>Termin:</b>	Samstag, 09. November 2019, WK 21650, 21656, 21619 (WK 1-3) Sonntag, 10. November 2019, WK 21911, 21913, 21918 (WK 4-6) (Änderungen durch den HTV vorbehalten!)
<b>Veranstalter:</b>	Hessischer Turnverband e.V.
<b>Ausrichter:</b>	NN.
<b>Ort:</b>	NN.

---

**Nils Staudinger**  
**Fachwart Gerätturnen weiblich**